

auch ein breites Kulturprogramm an, im Zuge dessen die chinesische Mauer (die weder der BKB-Lehrerchor noch David Hasselhoff niedersingen konnte...), der Sommerpalast und die verbotene Stadt besucht wurden. Besonderes Highlight war ein Survivaltraining in der Pekinger U-Bahn, was noch nicht einmal von dem Probieren diverser kulinarischer Köstlichkeiten geschlagen werden konnte.

Ein weiterer Kulturschock für die Schüler war das Wohnen in einer chinesischen Gastfamilie. Immerhin durften sie aber abends das Haus verlassen – ein Luxus, der den vier betreuenden Pädagogen verwehrt blieb, da in ihrer internatsähnlichen Unterkunft die Türen ab 22:00 Uhr verschlossen blieben. Eine Erkundung des Pekinger Nachtlebens fiel daher in das Wasser von chinesischer Nudelsuppe. Ob die chinesische Delegation ihren Aufenthalt in Bottrop als Kulturschock empfand, werden wir aufgrund bekannter chinesischer Höflichkeit nie erfahren. Das für das Besichtigungs- und Unterhaltungsprogramm verantwortliche Gastgeber-Trio Magdalene Siebert, Max Lück und Stefanie Houben samt dazugehöriger Schüler der letzten China AG gaben sich jedenfalls alle Mühe, den Gästen Bottrop und Umgebung von seiner schönsten Seite zu zeigen.

Viel Spaß bei ihrer Erkundung der evangelischen Hochschule in Bochum hatten 40 Schüler der 2G/2S. Organisiert vom Hochschulkooperationsteammitglied (Man muss die deutsche Sprache für derartige Komposita einfach lieben.) Nina Pöppelmann erfuhren die Klassen alles über Bachelorbildungsgänge wie Heilpädagogik, Soziale Arbeit und Pflegewissenschaft.

### Medien und Öffentlichkeitsarbeit

„Backe, backe Kuchen“ – Udo Wegmann, seines Zeichen Medienkompetenzkursleiter der 1W, war beim Summen dieses Kinderliedes in der BKB-Backstube aus mehreren Gründen glücklich. Erstens: Sein Medienkurs war voll bei der Sache, als es darum ging, am Schülerprojekt der BezReg Münster namens „Kulinarische Begegnung mit Osteuropa“ aktiv durch eigenes Backen teilzunehmen. Zweitens: Dabei kam ein wunderbarer Radiobeitrag für REL heraus. Drittens: In der von der Lachnichtschen Video-AG erstellten Dokumentation sieht er gertenschlank aus. Viertens: Es gab Kuchen, eine Menge Kuchen, genauer gesagt, polnischen Quark-Schoko-Kuchen. Ein Gedicht.

Beim von der Landesanstalt für Medien finanzierten Projekt „Live-Radio-Sendetag“ erhielt der Medienkompetenzkurs des Wirtschaftsgymnasiums zudem einen Tag lang eine kompetente Radio-Schulung von Thomas Bruchhausen, Medientrainer und Verantwortlicher bei Radio Exlex, einem Medienkompetenzzentrum in Mönchengladbach. Insbesondere das Kollegengespräch soll nun verstärkt Einzug in die Radiobeiträge erhalten. Zudem geht Wegmann nun von weniger

Nervosität bei der Aufnahme aus, da seine Schüler die Live-Ausstrahlung einer vorher erstellten Radiosendung gut über die Bühne brachten.

Stichwort Video-AG: Neben der Backbegleitung entstanden unter Federführung von Profi-Drohnen-Bändiger Jan Lachnicht Videos zu Kletterprojekten, zum Verkehrssicherheitstag, zur Skifahrt der Kaufmännischen Assistenten und, das ist aber noch in der Pipeline, zum Gesundheitstag.

### Dankeschön

Ein Dankeschön geht erneut an die Stiftung Christa und Dr. Dieter Grasedieck sowie die Sparkasse und Volksbank, die die besten Abiturienten für ihre Leistungen mit Sachpreisen bedachten. Gleiches gilt für alle Förderer und Sponsoren, die einmal mehr das Fußballturnier unterstützt haben. Danke auch an die Schüler, die mit viel Engagement und Herzblut nach Unterrichtschluss den Mitschülern aus den IF-Klassen Nachhilfeunterricht gegeben haben.

Dank auch an Matthias Siebert, Conny Zappe, Corinna Krüger, Kirstin Haucke und Kirsten Briele sowie die vielen fleißigen Helfer aus der Schülerschaft, die sich um eine neue Bühnendekoration, Bühnenprogramm, Technik, Beleuchtung etc. kümmerten und so allen Entlassschülern, ihren Familien und Lehrern eine imposante Abschlussfeier bescherten.

Danke an Max Lück, der bis tief in die Nacht an Stundenplänen schraubt.

### Termine im Schuljahr 2018/2019

Wahl der Klassensprecher bis 21.09.2018

Konstituierende Sitzung der SV 26.09.2018

Klassenpflegschaften 04.10.2018

Schulpflegschaft 04.10.2018

1. Schulkonferenz 11.10.2018

### **Herbstferien 15.10.2018 bis 27.10.2018**

1. Elternsprechtag 05.11.2018

### **Weihnachtsferien 21.12.2018 bis 05.01.2019**

Halbjahreszeugnisausgabe 08.02.2019

Tag der offenen Tür 08.02.2019

Fußballturnier 22.02. – 28.02.2019

Anmeldetage 08.02., 11. + 12.02.2019

### **Osterferien 15.04.2019 bis 27.04.2019**

2. Elternsprechtag 15.05.2019

Informationsabende 24.06. – 27.06.2019

### Bewegliche Ferientage 2018/2019

Rosenmontag 04.03.2019

Veilchendienstag 05.03.2019

Freitag nach Christi Himmelfahrt 31.05.2019

Freitag nach Fronleichnam 21.06.2019

Text: Stefan Weyers

## BKB News

### Vorwort

Sehr geehrte Eltern und Ausbilder, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe (ehemalige) Schülerinnen und Schüler, die fünfzehnte Ausgabe der BKB News informiert wiederum über die aktuelle Schulsituation am BKB. Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir viel Spaß beim Lesen und eine erholsame Urlaubszeit sowie einen guten Start ins Schuljahr 2018/19.

Bottrop, im Juli 2018

Guido Tewes & Klaus Wiegert

Schulleitung

### Baumaßnahmen

„Traumhaft aber wahr“ – jetzt greifen wir nach dem Sanitärraum: In Anlehnung an das Motto unserer diesjährigen Abschlussfeier ist das die Botschaft über fertig renovierte Toilettenanlagen im 1. OG des Altbaus. Auch wenn Vergleiche immer hinken: Was dem schuleigenen Team um Matthias Siebert in wenigen Wochen mit einem hervorragenden Ergebnis gelungen ist, hat das Bau- und Planungsteam des Schulträgers immerhin in wenigen Jahren geschafft. Ansonsten gibt es nichts Substantielles vom letzten halben Jahr zu berichten. Das Programm „Gute Schule 2020“ lahmt auf Hochtouren. Immerhin besteht die Hoffnung, dass der Umbau der ehemaligen Frisörfachräume in den Sommerferien durchgeführt wird und die duale Ausbildung in der Kosmetik pünktlich an den Start gehen kann. Die Sanierung der Sporthalle – bereits fest eingeplant für diesen Sommer – kann nun leider erst im nächsten Jahr stattfinden, da sich keine geeigneten Handwerksunternehmen auf die Ausschreibung beworben haben. Lediglich die Erneuerung der Innendecken im Umkleibereich und der Hallenbeleuchtung soll in den Sommerferien durchgeführt werden; Gespannt warten wir auf das Ergebnis zu Schuljahresbeginn. Über alle anderen Projekte gibt es mit dem Schulträger laufende Gespräche auf allen Ebenen. Es gilt die Zusage, dass alle beantragten Maßnahmen umgesetzt werden.

### Personalien

Als neue Referendare bereichern Anna König (Gesundheitswissenschaft/Pflege u. Deutsch), Lisa Leuker (Biologie u. Sport), Lisa Pollmann (Biotechnik/Körperpflege u. Deutsch), Olga Reyes-Schneider (Deutsch u. Spanisch), Alexander Will (WW u. ev. Religion) und als OBAS-ler Derk te Heesen (Maschinentechnik, Mathematik) das Kollegium. Dazu verstärkt Stefanie Watenphul unser Schulsozialarbeiterteam

Zum Schuljahresende wird Herbert Glatter in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Verabschieden müssen wir leider auch Rainer Sündermann, der dem Ruf der Heimat folgt und auf eigenen Wunsch demnächst täglich nach Moers ans Berufskolleg radelt. Wir wünschen allen viel Glück, Gesundheit und Muße das Leben zu genießen.

### Sportliches

Beim erstmalig durchgeführten Gesundheitstag des BKB legte das Team um die exzellent vernetzte OK-Chefin und passionierte Skizzenzeichnerin Nina Pöppelmann (Gerücht: Bei der Schulleitung sollen bereits erste Abwerbeversuche/Angebote des DOSB für die Kollegin vorliegen, um eine Olympiabewerbung der Ortschaft Schermbeck voranzutreiben.) den Schwerpunkt auf Bewegungserlebnisse und sorgte mit einer gesunden Mischung aus Schnupperkursen, Wettkampf-Disziplinen und Fun-Sportarten für jede Menge Spaß und Schweiß unter den gut 900 aktiven Schülern. In der Dieter-Renz-Halle, dem Jahnstadion, der Kletterarena 79 und mit Experten von diversen Bottroper Vereinen konnten Lehrer und Schüler neue und alte Sportarten entdecken. Abgerundet wurde die gemeinsame sportliche Betätigung, die in ihrer unwiderstehlichen Gesamtheit und Dynamik an frühmorgendliche Warmmachprogramme chinesischer Eliteschulen erinnerte, durch gesundes Essen der wie immer exzellent arbeitenden kulinarischen Abteilung um die Köche Knühmann, Riedel und End.

Nach dem BKB-Turnier ist vor dem BKB-Turnier – wer an dieser Stelle 3 € ins Phrasenschwein werfen möchte, sei herzlich eingeladen. Vielleicht kann dadurch das Finanzloch durch das „Sparda-Spendenwahl“-Debakel etwas gestopft werden.

Spaß beiseite, zurück zum Sport: Kurz vor den Sommerferien fand die feierliche Spendenübergabe der Einnahmen aus dem BKB-Fußballturnier statt. Dieses Jahr freuten sich die Jugendhilfe Bottrop e.V. sowie der Förderverein des BKB jeweils über den Betrag von 3.151,48 €.

Die Aussagen eines Zeitungsartikels, wonach die Teilnehmer, die am wenigsten Ahnung von Fußball haben, bei Tippspielen am besten abschneiden würden, bestätigte das Siegertriumvirat des diesjährigen BKB-Bundesliga-Tippspiels. Klaus „Rambolli“ Lohmann siegte hauchzart vor den Kollegen Robert „Rooobert“ Trimborn sowie Markus „Nr.8-2“ Heimann. Diejenigen, die bei Heimanns Tippnamen an einen kleinen, runden Droiden aus den „Star-Wars“-Filmen denken, irren sich.

Gänzlich unbeirrt holte das Trainerduo Trimborn/HeimannT zusammen mit 15 Schülern den Schulstadtmeistertitel im Fußball in der Wettkampfklasse I an das BKB. Das dominante Auftreten des Soccer-Teams infolge einer exzellenten Coachingleistung



brachte „Heiborn“ auch kurz in die Namensparade möglicher neuer Bundestrainer. Da Jogi aber bekanntlich weiter den Bundesadler tragen darf, muss sich Thomas Heimann mit der Ausbildung von Schülern zum DFB-Juniorcoach begnügen. Das Projekt wird vom Fußballverband Niederrhein, der Commerzbank und dem DFB gefördert, Anmeldungen sind jederzeit willkommen.

### Kultur

Als Fortsetzung der politischen Theaterreihe „Terrorismus“ engagierte das Theatertrio Anna Dosoruth-Lück, Conny Wolf und Beatrix Wessel erneut die American Drama Group, die mit „My Sister Syria“ ein hochaktuelles, brisantes und spannendes Stück auf die Bühne brachte.

### Wettbewerbe, Events, Projekte, Ehrungen

Voller Energie begaben sich die Energietechnischen Assistenten in die alte Zinkfabrik des Zentrum Altenberg in Oberhausen, um die Ausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“ zu besuchen. Der Energieguru und botswanische Ehrenbürger Rainer von Groddeck war wie seine Schüler begeistert von den unzähligen Exponaten, die die einzelnen Energiewenden anschaulich dokumentierten.

Traditionell nimmt das BKB am „Girls-Day“ teil, um seinen Beitrag zu einer klischeefreien Berufswahl zu leisten. Auch dieses Jahr hatte das Team um „MINT“-Chefin Claudia Bergmann, Denisa König, Christiane Piechutta und Dirk Koch mit ihren Schülern diverse praxisorientierte Workshops entwickelt. So konnten am PC Bäder geplant oder Führerscheine in der Kfz-Klasse „Bohrmaschine“ erworben werden. Geht man nach den Reaktionen der Gast-Schüler, war die Aktion ein voller Erfolg.

Mit einem Besuch der Akademie Mont-Cenis in Herne rundeten die Konstruktionsmechaniker und Metallbauer der Ausbildungsklasse KM/MB16A ihre Arbeit in den Lernfeldern „Herstellen von Konstruktionen aus Profilen“ respektive „Herstellen von Fenstern, Fassaden und Glasanbauten“ ab. Begleitet wurden sie von Bildungsgangleiterin Nadine Bülter und Fachlehrer Dirk Koch.

Gelebten fächer- und bildungsgangübergreifenden Unterricht zeigte die Klasse 2G16A um Hobby-Meerbiologin Sylvia von der Heyde. Die Schüler der Berufsfachschule Gesundheitswesen beschäftigten sich mit dem drängenden Thema „Plastikmüll in Ozeanen“. Ihre im Unterricht erworbene Fachkompetenz brachten sie im Anschluss an die Frau, da die Kosmetikerinnen von Beke Essmann nicht nur gespannt zuhörten, sondern auch die Fragestellung mitnahmen, inwiefern man Plastik in Kosmetik erkennt. Eine Frage, auf deren Antwort vor allem der Kosmetikexperte und -nutzer Rolf Briele dringend wartet.

Das Multiprofessionelle Team (MPT) des BKB um die Kolleginnen Elke Güdel, Kirsten Goder und Alex Lang unternahm mit interessierten Schülern des Bereichs Ausbildungsqualifizierung (AQ) einen Ausflug zum „GO“ – zum Gasometer Oberhausen. Der hatte nämlich gerufen, die Ausstellung „Der Berg ruft“ zu besuchen. Selbstverständlich wurde nach der Besichtigung der interessanten Ausstellung auch von der Aussichtsplattform gerufen. Oder geschrien. Oder geflüstert. Je nach Grad der Höhenangst.

Laute Freudenrufe konnte man nach den Abschlussprüfungen der Twachtmann-Sühling-ReNos sowie der Zappe-MFAs hören. Drei Jahre, sofern nicht verkürzt wurde, harte Ausbildung haben sich gelohnt – für die ersten Schritte im Berufsleben wünscht das BKB-Team alles Gute.

Gleich mehrere Ehrungen erfreuten die Jahrgangsstufenleiter der 1W15 und 1I15, Claudia Bergmann, Udo Wegmann und Stefan Weyers(mann). Nicht nur die Studienstiftung Christa und Dr. Dieter Grasedieck, sondern auch die Sparkasse Bottrop und die Volksbank Kirchhellen hatten Preise im Gepäck und ehrten die notentechnisch vielen 1er-Schnitt-Abiturienten (Bestnote 1,0!).

Etwas vom Abitur entfernt, aber immerhin in Reichweite befinden sich die 11er und 12er des beruflichen Gymnasiums, die an den ersten Phasen der Berufswahlorientierung teilnahmen. Multitalent Tina Krämer, Twitter-, Society-, Ernährungsexpertin und gleichzeitig für die Durchführung des Bewerbungstrainings verantwortlich, organisierte Betriebsbesichtigungen bei der Volksbank, der Stadtverwaltung Bottrop, bei Brabus und bei ThyssenKrupp. Experten der DeBeKa gaben Tipps für das Bewerbungsverfahren.

Ganz neu im BKB-Programm ist das zweiwöchige Schnupperpraktikum für 1G-Schüler, die kurz vor und in den Sommerferien selbst das Leben im Betrieb und an der Uni kennenlernen sollen. Böse gesagt: Kopieren und Feiern.

Den schulinternen Wettbewerb zur Umbenennung des Medienzentrums, wahlweise auch Selbstlernzentrum genannt, gewann Matthias Siebert. So dürfen Schüler und Lehrer von nun an in bzw. an der „Wissensbar“ ihren Horizont erweitern.

### Sprachzertifikate

Alle angetretenen Prüflinge haben in diesem Schuljahr die LCCI Prüfung bestanden. Besonders hervorzuheben sind dabei die Groß- und Außenhandels Kaufleute Patrick Czaja und Marius Hartlieb, die sich an den Schwierigkeitsgrad LCCI Level 2 gewagt und gut respektive „mit Auszeichnung“ bestanden haben.

### Europa

Deutlich erfolgreicher als die deutsche Nationalmannschaft war das BKB bei der Abstimmung der PSD-Bank – ein zweiter Platz lässt vor der abschließenden Jury-

bewertung Hoffnungen auf eine beträchtliche Summe für diverse Schulprojekte zu. Schön, dass im Gegensatz zu den sprintschwachen Sommerurlaubern in Watutinki (klingt nach Südsee, ist aber Russland...) der #zsmmn am BKB funktionierte und sich der BKB-Trupp als „Die Mannschaft“ zu erkennen gab.

Deutlich länger als die DFB-Marketingentourage in der Moskauer Peripherie durften die 22 Auslandspraktikanten aus 1I/1W in Dublin, Valencia, London und Lucca bleiben. Insgesamt vier Wochen wurden Steuern verwaltet, Kundendaten betreut, mutige Telefonate in der Landessprache geführt und sogar versucht, die deutsche Sprache im Ausland zu verbreiten. Besonders erwähnenswert ist der Auslandsaufenthalt von Oliver Hein, einem Auszubildenden bei der Eurovia Teerbau GmbH, dem es von Firmenseite ermöglicht wurde, Auslandserfahrungen in Dublin zu sammeln. Die angehende EU-Ratspräsidentin Astrid Hildenbrand, BKB-Buli-Tipperrn besser bekannt als „Wilde Hilde“, zeigte sich sehr erfreut darüber, dass sein Ausbildungsbetrieb den Zugewinn von Auslandspraktika schätzt und hofft darauf, in Zukunft mehr junge Azubis betreuen zu dürfen. Apropos Betreuung: Halbrin Sabrina Kohlen beendete ihr zweites Ausbildungsjahr im Beruf „Reiseleiterin“ mit Bravour, da sie alle Dublin-Praktikanten nicht nur zielgerichtet zu den Sehenswürdigkeiten der irischen Hauptstadt lotste und alle Anfangsprobleme lösen konnte, sondern nach der Besichtigung der Brauerei „Guinness“ sogar perfekt irisch sprechen konnte.

„Die Daten sind frei – grenzenloser Zugang oder Schutz für die Bürger in Europa?“ Liebe Kollegen, falls ihr sofort an die wundervolle, alles besser machende und absolut lehrerfreundliche Datenschutzgrundverordnung denkt, habt ihr bei der letzten Konferenz gut aufgepasst und beweist, eine wunderbare Querverbindung ziehen zu können. Hinter diesem etwas sperigen Titel verbirgt sich nämlich ein Europa-Planspiel, im Rahmen dessen über Sinn oder Unsinn einer EU-DSGVO diskutiert bzw. versucht wurde, eine eigene, vielleicht etwas pragmatischere Version zu entwickeln. Unterstützt von der CIVIC GmbH nahmen 33 Schüler des beruflichen Gymnasiums an diesem thematisch brandaktuellen Projekttag teil.

Bereits im zweiten Jahr nimmt das BKB an einem Erasmus+ Projekt teil. Schüler aus Bottrop, Bratislava und Barcelona (Weltstädte unter sich...) entwickelten gemeinsam kreative Unternehmen aus dem Bereich Freizeitökonomie, vergaßen dabei aber nicht, die englischen Sprachkenntnisse auszubauen bzw. sich den Sehenswürdigkeiten des ehemaligen Preßburg zu widmen. Aus redaktionellen Gründen wird der gesamte Titel des Projektes nicht abgedruckt, kann aber jederzeit bei den betreuenden Kollegen Corinna Krüger (als kurze, spanische Version), Petra Wendt (als kurze, englische Version) und Matthias Siebert (als mehrtei-

lige Romanreihe mit Pro- und Epilog) in Erfahrung gebracht werden.

### Unterrichtsentwicklung

Auch in diesem Halbjahr lief die Fortbildungsschmiede des BKB – auch Unterrichtsentwicklungsteam genannt – wieder auf Hochtouren. „Die MKL-UE-AG“ organisierte Lehrerfortbildungen zu vielfältigen Themen, um ganz im Sinne der „QA“, alle fortbildungsrelevanten Bereiche abzudecken. So nahm Mario Papierok fahrradfahrende Kollegen mit zu den Schmelztiegeln der Bottroper Stadtlandschaft, also genau dahin, wo unsere Schüler wohnen, damit wir verstehen, warum sie so sind, wie sie sind. In dieselbe Kerbe schlug sein Kollege von der Jugendhilfe Bottrop e.V., Joachim Jahry, der in zwei Teilen erklärte, dass Jugendliche überhaupt irgendwie ticken.

Eher auf den Bereich Genuss konzentrierte sich die Veranstaltung „Gesundes Kochen“ von BKB-Sternekokoch Andreas End, der mithilfe von einfachen Gerichten zeigte, wie man leckeres „Soul Food“ zubereitet. Als Genießer outeten sich auch die 18 Teilnehmer der Betriebsbesichtigung der „König“-Brauerei in Duisburg-Beeck, wo eindrucksvoll der Weg von einer Sammlung von Naturrohstoffen zu einem fertigen Produkt nachvollzogen werden konnte. Wo man landet, wenn man anstatt fuselalkoholfreiem KöPi zu viele „Verbindungsmänner“ zu sich nimmt, konnte sich eine BKB-Delegation um Anna-Dosoruth-Lück anschauen – es ging zum Marienhospital nach Bottrop.

In weiteren Veranstaltungen bildeten sich Lehrer im Bereich „Teamtrainingsspiele“ und in Fragen zur Lehrerausbildung fort. Zudem sind wir nun „Jugend präsentiert“-Schule. Die dafür notwendige Fortbildung hielten Claudia Bergmann und Martin Henke. Weiterhin versandte das UE-Team die altbekannten Newsletter mit den Inhalten zum Unterrichtsfach „Leben“.

Sarah Schlusemanns 2W17B nahm an einem vom UE-Team und den Essener „Maltesern“ organisierten Training namens „Benimm ist in“ teil, wo den HöHa-Schülern der Knigge, wie etwa das Benehmen bei Tisch näher gebracht wurde. Wiederholung für andere Klassen ist möglich. Anfragen an Melanie Nottebaum. Werbung Ende. Zum Wetter.

### Kooperationen

Man nehme 13 Schüler, zwei Heimänner, eine Piechutta und eine Knuth, vermische alles mit der Rührfunktion des Thermomix, setze die Mischung in einen Flieger und man erhält die China-Delegation 2018. Erneut war der Besuch der Partnerschule in Peking ein Highlight – sowohl für Schüler als auch für Lehrer. Neben chinesischen Malkursen, dem Besuch diverser kulturschockender Unterrichtsstunden sowie Kochkursen stand